



Statistische Berichte

Kennziffer
K VI 1 j
2009

Asylbewerber und Leistungen in Bayern

Stand: 31. Dezember 2009



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte und die Querschnittsveröffentlichung „Bayern Daten“ können im Internetangebot des Landesamts unter „Veröffentlichungen“ kostenlos als Datei heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Internetangebot kostenpflichtig. Sie können dort als Datei (auch auf Datenträger) und auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

Newsletter-Service

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen. Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2010
Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.
Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellenteil	7
1. Ausgaben und Einnahmen	
1.1. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern nach Arten sowie Art des Trägers und Form der Unterbringung im Berichtsjahr 2009	8
1.2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern nach regionaler Gliederung im Berichtsjahr 2009.....	10
2. Empfänger	
2.1. Regelleistungsempfänger	20
2.1.1. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2009 in Bayern nach Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status, Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Art der Unterbringung	20
2.1.2. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2009 in Bayern nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Art der Unterbringung	21
2.1.3. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2009 in Bayern nach Staatsangehörigkeit und Art der Leistung	22
2.1.4. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2009 in Bayern nach Regierungsbezirken, Geschlecht, Altersgruppen und Art der Leistung	23
2.2. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsge- setz am 31.12.2009 in Bayern nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Leistung	24

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Asylbewerberleistungsstatistik ist das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Auskunftspflichtig zu dieser Statistik sind die örtlichen und überörtlichen Träger nach der Verordnung zur Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes. In Bayern fungieren seit Mitte 2002 für Leistungen an Asylbewerber als örtliche Träger die kreisfreien Städte und Landkreise und als überörtliche Träger die sieben Regierungen.

Ausgaben und Einnahmen

In der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen werden die Aufwendungen für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erfasst. Hierzu zählen auch die Leistungen gemäß § 2 AsylbLG, die in Anwendung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt werden. Nicht erfasst werden in der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen:

- die Erstattungen von Aufwendungen der Träger untereinander (z.B. § 10b AsylbLG);
- die Erstattungen (Zuweisungen) von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden;
- die Verwaltungskosten der Träger und sonstigen Stellen;
- die Aufwendungen für Wohn- und Durchgangslager sowie für allgemeine Maßnahmen der Umsiedlung von Vertriebenen und der Auswanderung;
- die Kosten der erzieherischen Hilfen nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) Kinder- und Jugendhilfegesetz, auch wenn Leistungen nach den Vorschriften des SGB XII auf der Rechtsgrundlage des § 35a SGB VIII erbracht werden.

AUSGABEN

Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen werden gem. § 2 AsylbLG den Leistungsberechtigten anstelle der in §§ 3 bis 6 AsylbLG vorgesehenen Hilfen Leistungen entsprechend dem SGB XII gewährt. Zur Deckung des Bedarfs kommt hier in erster Linie die **Hilfe zum Lebensunterhalt** in Frage. Besteht die Notlage in einer Beeinträchtigung der Gesundheit oder liegt eine spezielle soziale Schwierigkeit vor, so werden **Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII** gewährt.

• Hilfe zum Lebensunterhalt

Die Ausgaben für die Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) gem. dem Dritten Kapitel des SGB XII beinhalten sämtliche - auch darlehensweise gewährten - Aufwendungen für die laufenden und einmaligen Leistungen der HLU. Mit ihr werden durch die sogenannten „Regelsätze“ die Aufwendungen für Ernährung, Bekleidung, Körperpflege usw. sowie die Teilnahme am kulturellen Leben abgegolten. Neben diesen pauschalen Leistungen umfasst die Hilfe zum Lebensunterhalt auch die anerkannte Miete, laufenden Heizkosten und Mehrbedarfszuschläge. Darüber hinaus enthält diese Position auch die Übernahme von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung.

• Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII

Mit den Hilfen des 5. bis 9. Kapitels SGB XII soll der spezifische Bedarf bestimmter Personengruppen in besonderen Situationen gedeckt werden. Zu gewähren sind insbesondere die Hilfen bei Krankheit, Schwangerschaft und Mutterschaft sowie die Hilfe zur Pflege. Die übrigen Hilfen können bewilligt werden, sofern dies im Einzelfall gerechtfertigt ist.

Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Die Grundleistungen umfassen den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts. Diese Leistungen werden vorrangig in Form von Sachleistungen gewährt. Im Falle einer Unterbringung außerhalb von (Erstaufnahme-) Einrichtungen können, soweit es nach den Umständen erforderlich ist, anstelle der vorrangigen Sachleistungen Leistungen in Form von Wertgutscheinen, von anderen vergleichbaren unbaren Abrechnungen oder von Geldleistungen im gleichen Wert gewährt werden.

Zur Deckung der persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens erhalten Leistungsempfänger einen Geldbetrag. Dementsprechend differenziert werden die Ausgaben für die gewährten Grundleistungen in der Statistik nachgewiesen.

- Sachleistungen umfassen auch die leihweise zur Verfügung gestellten Gebrauchsgüter des Haushalts. Dazu zählt ebenfalls die Miete, die direkt an den Vermieter gezahlt wird.
- Unter das Segment Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse fallen hier ausschließlich die in § 3 Abs. 1 Satz 4 und 5 AsylbLG genannten monatlichen Geldbeträge (Taschengeld).
- Zu den Geldleistungen für den Lebensunterhalt zählen die in § 3 Abs. 2 Satz 2 AsylbLG genannten Beträge für den Haushaltsvorstand und die Haushaltsangehörigen, die anstelle der Sachleistungen gewährt werden. Daneben werden monatlich die notwendigen Kosten für Unterkunft, Heizung und Hausrat übernommen. Hingegen zählen die vorgenannten Taschengeldbeträge hier nicht dazu.

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Hierzu zählen folgende Leistungen:

- erforderliche ärztliche und zahnärztliche Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandmitteln;
- sonstige Leistungen, die zur Genesung, Besserung oder Linderung von Krankheiten oder Krankheitsfolgen erforderlich sind;
- Versorgung mit Zahnersatz, soweit dies im Einzelfall aus medizinischen Gründen unaufschiebbar ist;
- ärztliche und pflegerische Hilfe sowie Betreuung für werdende Mütter und Wöchnerinnen einschließlich Hebammenhilfe, Entbindungsgeld, Arznei-, Verband- und Heilmittel;
- Teilnahme an amtlich empfohlenen Schutzimpfungen und medizinisch gebotenen Vorsorgeuntersuchungen.

Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)

Hierbei handelt es sich um die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten

- in Aufnahme- und vergleichbaren Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtung;
- bei staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägern.

Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)

Hierunter fallen die sonstigen Leistungen, die nur gewährt werden, wenn sie im Einzelfall

- zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich,
- zur Deckung der besonderen Bedürfnisse von Kindern geboten oder
- zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind.

Die Ausgaben für die sonstigen Leistungen sind differenziert nach **Sach-** oder **Geldleistungen** nachgewiesen.

EINNAHMEN

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

Bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderen Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) fallen hierunter die Zahlungen des Leistungsempfängers selbst sowie des in § 7 Abs. 1 Satz 2 AsylbLG beschriebenen Personenkreises. Demnach haben Leistungsberechtigte für sich und ihre Familienangehörigen dem Kostenträger die Kosten für erhaltene Sachleistungen in einer Einrichtung zu erstatten. Die diesbezüglichen Einzelheiten regelt § 7 AsylbLG.

Besondere Fälle, in denen die Leistungsberechtigten Leistungen entsprechend dem SGB XII erhalten, sind:

- Zahlungen des Hilfeempfängers selbst sowie des in § 19 Abs. 1 und 4 SGB XII beschriebenen Personenkreises; gemäß § 19 Abs. 5 SGB XII sind diese Personen zu Aufwendungsersatz verpflichtet;
- Kostenersatz bei schuldhaftem Verhalten gemäß § 103 SGB XII sowie durch den Erben der leistungsberechtigten Person oder dessen Ehegatte/in bzw. Lebenspartner/in gem. § 102 SGB XII;
- Tilgung und Zinsen von Darlehen.

Generell sind hier auch die Beträge enthalten, die aus Rückzahlungen zu Unrecht erbrachter Leistungen nach dem AsylbLG resultieren.

Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete; sonstige Ersatzleistungen

Hierunter fallen Einnahmen gemäß § 7 Abs. 3 AsylbLG sowie bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderen Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Leistungen Unterhaltspflichtiger (§ 9 Abs. 2 AsylbLG).

Zu den besonderen Fällen, in denen die Leistungsberechtigten Leistungen entsprechend dem SGB erhalten, zählen:

- Einnahmen der Sozialhilfeträger gem. §§ 93 und 94 SGB XII; dabei sind nur tatsächlich **übergegangene** Unterhaltsleistungen zu erfassen.
- Zahlungen auf Grund gesetzlich übergegangener Ansprüche gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) und Schadensersatzpflichtige (§ 116 SGB X).

Leistungen von Sozialleistungsträgern

Hier sind die Leistungen der Träger von Sozialleistungen nachgewiesen (§ 9 Abs. 2 AsylbLG). Ferner zählen hierzu die Einnahmen gem. §§ 44 bis 50 sowie §§ 102 bis 114 SGB X.

REINE AUSGABEN

Die **reinen Ausgaben** sind definiert als die Differenz zwischen den Ausgaben und Einnahmen.

Empfänger von Leistungen

Die Erhebung erstreckt sich auf die Empfänger von **Regelleistungen** nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Unter Regelleistungen sind hier die beiden folgenden Leistungsarten zu verstehen:

– Grundleistungen

Die Grundleistungen sind in § 3 AsylbLG geregelt und sollen den Lebensunterhalt der Leistungsberechtigten (Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgüter des Haushalts) im notwendigen Umfang vorrangig in Form von Sachleistungen decken. Zur Deckung der persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens erhalten die Leistungsempfänger zusätzlich einen monatlichen Geldbetrag (Taschengeld). Bei einer Unterbringung außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen i. S. des § 44 Asylverfahrensgesetz (AsylVfG) können, soweit es nach den Umständen erforderlich ist, anstelle von vorrangig zu gewährenden Sachleistungen Leistungen in Form von Wertgutscheinen, von anderen vergleichbaren unbaren Abrechnungen oder von Geldleistungen im gleichen Wert gewährt werden.

– Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen werden den Leistungsberechtigten gem. § 2 AsylbLG anstelle der vorgenannten Grundleistungen Leistungen entsprechend dem Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt. Zur Deckung des täglichen Bedarfs kommt hier in erster Linie die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Frage.

Der Leistungskatalog des Asylbewerberleistungsgesetzes umfasst neben den Regelleistungen die **besonderen Leistungen**, hierbei handelt es sich um folgende Leistungsarten:

– Andere Leistungen gem. §§ 4 bis 6 AsylbLG

Hierbei handelt es sich um die Leistungen, die ggf. zusätzlich zu den Grundleistungen gem. § 3 AsylbLG gewährt werden, und zwar

- Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG);
- Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG);
- Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG).

– Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII werden in besonderen Fällen den Leistungsberechtigten gem. § 2 AsylbLG anstelle der vorgenannten anderen Leistungen gewährt, z.B. in Form von Hilfe bei Krankheit, Hilfe zur Pflege, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft.

Tabellenteil

1.1 Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern

Lfd. Nr.	Ausgaben nach Hilfearten Einnahmen nach Einnahmearten Reine Ausgaben	Ausgaben an Leistungsberechtigte		
		Einnahmen		
		insgesamt	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
1	Ausgaben insgesamt	80 218 472	12 387 022	67 831 450
	Davon für			
2	Leistungen in besonderen Fällen	3 681 097	2 854 683	826 414
3	Hilfe zum Lebensunterhalt	2 137 393	1 745 892	391 501
4	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	1 543 704	1 108 791	434 913
5	Grundleistungen	60 393 043	4 006 309	56 386 734
6	Sachleistungen	54 796 193	745 321	54 050 872
7	Wertgutscheine	947 029	205 139	741 890
8	Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	2 015 603	569 643	1 445 960
9	Geldleistungen für den Lebensunterhalt	2 634 218	2 486 206	148 012
10	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	13 285 751	3 915 137	9 370 614
11	Arbeitsgelegenheiten	589 722	190 213	399 509
12	Sonstige Leistungen	2 268 859	1 420 680	848 179
13	Sachleistungen	1 146 035	484 859	661 176
14	Geldleistungen	1 122 824	935 821	187 003
15	Einnahmen insgesamt	1 852 812	440 733	1 412 079
	Davon			
16	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	1 284 677	125 216	1 159 461
17	Übergeleitete Ansprüche und Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtigte; sonstige Ersatzleistungen	70 506	39 143	31 363
18	Leistungen von Sozialleistungsträgern	497 629	276 374	221 255
19	Reine Ausgaben	78 365 660	11 946 289	66 419 371

nach Arten sowie Art des Trägers und Form der Unterbringung im Berichtsjahr 2009

Davon						Lfd. Nr.
durch örtliche Träger			durch überörtliche Träger			
zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	
EUR						
26 205 197	12 387 022	13 818 175	54 013 275	-	54 013 275	1
3 681 097	2 854 683	826 414	-	-	-	2
2 137 393	1 745 892	391 501	-	-	-	3
1 543 704	1 108 791	434 913	-	-	-	4
6 438 952	4 006 309	2 432 643	53 954 091	-	53 954 091	5
842 102	745 321	96 781	53 954 091	-	53 954 091	6
947 029	205 139	741 890	-	-	-	7
2 015 603	569 643	1 445 960	-	-	-	8
2 634 218	2 486 206	148 012	-	-	-	9
13 285 751	3 915 137	9 370 614	-	-	-	10
530 538	190 213	340 325	59 184	-	59 184	11
2 268 859	1 420 680	848 179	-	-	-	12
1 146 035	484 859	661 176	-	-	-	13
1 122 824	935 821	187 003	-	-	-	14
553 374	440 733	112 641	1 299 438	-	1 299 438	15
152 792	125 216	27 576	1 131 885	-	1 131 885	16
70 199	39 143	31 056	307	-	307	17
330 383	276 374	54 009	167 246	-	167 246	18
25 651 823	11 946 289	13 705 534	52 713 837	-	52 713 837	19

1.2 Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungs

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Ausgaben			
		insgesamt	davon		
			Leistungen in besonderen Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
		EUR			

1.2.1 Ins

1	Oberbayern	37 667 948	992 735	31 229 260	4 499 486
2	Niederbayern	3 306 323	107 166	2 343 044	636 596
3	Oberpfalz	6 128 877	130 175	4 749 464	1 089 729
4	Oberfranken	3 900 153	179 604	2 807 479	788 963
5	Mittelfranken	15 315 465	1 001 743	9 310 601	4 264 570
6	Unterfranken	7 514 477	760 573	5 394 922	1 064 564
7	Schwaben	6 385 229	509 101	4 558 273	941 843
8	B a y e r n	80 218 472	3 681 097	60 393 043	13 285 751

1.2.2 Überörtliche

1	Oberbayern	29 568 762	-	29 568 762	-
2	Niederbayern	2 028 150	-	2 028 150	-
3	Oberpfalz	4 220 605	-	4 220 605	-
4	Oberfranken	2 337 144	-	2 337 144	-
5	Mittelfranken	6 978 169	-	6 978 169	-
6	Unterfranken	4 887 643	-	4 828 459	-
7	Schwaben	3 992 802	-	3 992 802	-
8	B a y e r n	54 013 275	-	53 954 091	-

1) Für die Berechnung der reinen Ausgaben wurde der Bevölkerungsstand zum 30.09.2009 herangezogen.

gesetz in Bayern nach regionaler Gliederung im Berichtsjahr 2009

		Einnahmen	Reine Ausgaben			Lfd. Nr.
für			zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
Arbeits- gelegenheiten	sonstige Leistungen					
EUR					%	

gesamt

238 979	707 488	196 804	37 471 144	8 644	99,5	1
52 766	166 751	288 404	3 017 919	2 532	91,3	2
53 923	105 586	35 319	6 093 558	5 623	99,4	3
68 805	55 302	207 951	3 692 202	3 411	94,7	4
20 392	718 159	387 553	14 927 912	8 718	97,5	5
68 068	226 350	485 663	7 028 814	5 295	93,5	6
86 789	289 223	251 118	6 134 111	3 434	96,1	7
589 722	2 268 859	1 852 812	78 365 660	6 259	97,7	8

Träger (Regierungen)

-	-	-	29 568 762	6 821	100,0	1
-	-	270 880	1 757 270	1 474	86,6	2
-	-	-	4 220 605	3 894	100,0	3
-	-	171 065	2 166 079	2 001	92,7	4
-	-	197 818	6 780 351	3 960	97,2	5
59 184	-	445 750	4 441 893	3 346	90,9	6
-	-	213 925	3 778 877	2 115	94,6	7
59 184	-	1 299 438	52 713 837	4 210	97,6	8

Noch: 1.2 Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungs

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Ausgaben			
		insgesamt	davon		
			Leistungen in besonderen Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
		EUR			

1.2.3 Örtliche

Zusammenstellung nach

1	Oberbayern	8 099 186	992 735	1 660 498	4 499 486
2	Niederbayern	1 278 173	107 166	314 894	636 596
3	Oberpfalz	1 908 272	130 175	528 859	1 089 729
4	Oberfranken	1 563 009	179 604	470 335	788 963
5	Mittelfranken	8 337 296	1 001 743	2 332 432	4 264 570
6	Unterfranken	2 626 834	760 573	566 463	1 064 564
7	Schwaben	2 392 427	509 101	565 471	941 843
8	B a y e r n	26 205 197	3 681 097	6 438 952	13 285 751
9	davon: Kreisfreie Städte	17 402 233	2 499 571	4 340 911	8 975 164
10	Landkreise	8 802 964	1 181 526	2 098 041	4 310 587

Regierungsbezirk

Kreisfreie Städte					
11	Ingolstadt, Stadt	276 216	58 045	34 119	85 010
12	München, Landeshauptstadt	5 526 889	696 034	1 050 904	3 257 801
13	Rosenheim, Stadt	61 519	2 395	50 759	7 667
14	Zusammen...	5 864 624	756 474	1 135 782	3 350 478
Landkreise					
15	Altötting	82 621	-	32 283	35 770
16	Berchtesgadener Land	58 866	-	35 881	5 410
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	21 292	2	11 001	423
18	Dachau	278 448	15 554	48 530	126 018
19	Ebersberg	4 286	-	2 393	-
20	Eichstätt	34 803	19	19 615	10 669
21	Erding	167 997	75 650	19 584	54 603
22	Freising	17 290	-	1 677	-
23	Fürstenfeldbruck	170 096	898	41 991	94 289
24	Garmisch-Partenkirchen	-	-	-	-
25	Landsberg a. Lech	30 029	-	17 884	9 171
26	Miesbach	17 156	16 423	-	209
27	Mühldorf a. Inn	8 106	-	118	7 988
28	München	499 084	76 643	107 399	280 212
29	Neuburg-Schrobenhausen	456 527	13 086	123 968	266 564
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm	34 241	16 623	6 028	6 670
31	Rosenheim	34 742	19 774	2 494	12 474
32	Starnberg	1 316	-	1 066	250
33	Traunstein	208 503	1 366	29 870	163 287
34	Weilheim-Schongau	109 159	223	22 934	75 001
35	Zusammen...	2 234 562	236 261	524 716	1 149 008
36	Oberbayern	8 099 186	992 735	1 660 498	4 499 486

1) Für die Berechnung der reinen Ausgaben wurde der Bevölkerungsstand zum 30.09.2009 herangezogen.

gesetz in Bayern nach regionaler Gliederung im Berichtsjahr 2009

		Einnahmen	Reine Ausgaben			Lfd. Nr.
für			zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
Arbeits- gelegenheiten	sonstige Leistungen					
EUR					%	

Träger

Regierungsbezirken

238 979	707 488	196 804	7 902 382	1 823	97,6	1
52 766	166 751	17 524	1 260 649	1 058	98,6	2
53 923	105 586	35 319	1 872 953	1 728	98,1	3
68 805	55 302	36 886	1 526 123	1 410	97,6	4
20 392	718 159	189 735	8 147 561	4 758	97,7	5
8 884	226 350	39 913	2 586 921	1 949	98,5	6
86 789	289 223	37 193	2 355 234	1 318	98,4	7
530 538	2 268 859	553 374	25 651 823	2 049	97,9	8
311 517	1 275 070	401 491	17 000 742	3 188	97,7	9
219 021	993 789	151 883	8 651 081	1 204	98,3	10

Oberbayern

334	98 708	4 325	271 891	2 194	98,4	11
168 134	354 016	155 294	5 371 595	4 049	97,2	12
-	698	3 868	57 651	950	93,7	13
168 468	453 422	163 487	5 701 137	3 045	97,2	14
7 186	7 382	-	82 621	764	100,0	15
-	17 575	920	57 946	567	98,4	16
-	9 866	-	21 292	176	100,0	17
17 393	70 953	1 223	277 225	2 026	99,6	18
-	1 893	1 413	2 873	23	67,0	19
1 827	2 673	3 473	31 330	251	90,0	20
-	18 160	450	167 547	1 335	99,7	21
-	15 613	2 381	14 909	90	86,2	22
10 646	22 272	-	170 096	843	100,0	23
-	-	-	-	-	-	24
-	2 974	1 870	28 159	248	93,8	25
-	524	1 300	15 856	166	92,4	26
-	-	49	8 057	73	99,4	27
7 624	27 206	3 216	495 868	1 562	99,4	28
21 193	31 716	7 966	448 561	4 919	98,3	29
-	4 920	5 558	28 683	246	83,8	30
-	-	3 391	31 351	126	90,2	31
-	-	-	1 316	10	100,0	32
1 611	12 369	-	208 503	1 222	100,0	33
3 031	7 970	107	109 052	833	99,9	34
70 511	254 066	33 317	2 201 245	894	98,5	35
238 979	707 488	196 804	7 902 382	1 823	97,6	36

Noch: 1.2 Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungs

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Ausgaben			
		insgesamt	davon		
			Leistungen in besonderen Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
			EUR		

1.2.3 Örtliche

Regierungsbezirk

Kreisfreie Städte					
37	Landshut, Stadt	157 211	13 502	36 736	92 410
38	Passau, Stadt	156 931	9 582	29 212	96 991
39	Straubing, Stadt	12 912	12 912	-	-
40	Zusammen...	327 054	35 996	65 948	189 401
Landkreise					
41	Deggendorf	110 305	-	15 135	29 220
42	Freyung-Grafenau	200 784	-	58 796	123 522
43	Kelheim	103 151	20 856	18 493	42 163
44	Landshut	41 178	-	15 523	17 949
45	Passau	203 632	43 673	51 603	100 919
46	Regen	52 114	-	26 100	16 916
47	Rottal-Inn	52 722	830	15 139	26 270
48	Straubing-Bogen	100 271	-	25 058	64 254
49	Dingolfing-Landau	86 962	5 811	23 099	25 982
50	Zusammen...	951 119	71 170	248 946	447 195
51	Niederbayern	1 278 173	107 166	314 894	636 596

Regierungsbezirk

Kreisfreie Städte					
52	Amberg, Stadt	412 870	-	85 065	289 077
53	Regensburg, Stadt	445 803	53 448	91 579	291 143
54	Weiden i.d.Opf., Stadt	184 633	27 230	58 280	86 665
55	Zusammen...	1 043 306	80 678	234 924	666 885
Landkreise					
56	Amberg-Weizbach	61 047	-	50 907	10 140
57	Cham	59 792	5 393	7 699	42 752
58	Neumarkt i.d.Opf.	114 371	-	18 343	73 078
59	Neustadt a.d.Waldnaab	116 972	-	46 075	42 663
60	Regensburg	66 619	42 207	9 902	13 343
61	Schwandorf	273 998	1 897	127 645	114 282
62	Tirschenreuth	172 167	-	33 364	126 586
63	Zusammen...	864 966	49 497	293 935	422 844
64	Oberpfalz	1 908 272	130 175	528 859	1 089 729

1) Für die Berechnung der reinen Ausgaben wurde der Bevölkerungsstand zum 30.09.2009 herangezogen.

gesetz in Bayern nach regionaler Gliederung im Berichtsjahr 2009

		Einnahmen	Reine Ausgaben			Lfd. Nr.
für			zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
Arbeits- gelegenheiten	sonstige Leistungen					
EUR					%	

Träger

Niederbayern

4 355	10 208	732	156 479	2 499	99,5	37
9 118	12 028	-	156 931	3 094	100,0	38
-	-	937	11 975	269	92,7	39
13 473	22 236	1 669	325 385	747	99,5	40
320	65 630	1 512	108 793	928	98,6	41
7 164	11 302	397	200 387	2 503	99,8	42
2 525	19 114	4 359	98 792	873	95,8	43
4 446	3 260	-	41 178	277	100,0	44
5 398	2 039	1 282	202 350	1 077	99,4	45
6 683	2 415	-	52 114	654	100,0	46
5 030	5 453	147	52 575	443	99,7	47
3 148	7 811	4 342	95 929	982	95,7	48
4 579	27 491	3 816	83 146	913	95,6	49
39 293	144 515	15 855	935 264	1 237	98,3	50
52 766	166 751	17 524	1 260 649	1 058	98,6	51

Oberpfalz

14 433	24 295	5 815	407 055	9 239	98,6	52
-	9 633	17 992	427 811	3 204	96,0	53
7 874	4 584	-	184 633	4 373	100,0	54
22 307	38 512	23 807	1 019 499	2 510	97,7	55
-	-	-	61 047	575	100,0	56
2 125	1 823	380	59 412	460	99,4	57
8 662	14 288	2 579	111 792	872	97,7	58
555	27 679	-	116 972	1 188	100,0	59
969	198	-	66 619	364	100,0	60
13 481	16 693	8 553	265 445	1 852	96,9	61
5 824	6 393	-	172 167	2 267	100,0	62
31 616	67 074	11 512	853 454	1 260	98,7	63
53 923	105 586	35 319	1 872 953	1 728	98,1	64

Noch: 1.2 Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungs

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Ausgaben			
		insgesamt	davon		
			Leistungen in besonderen Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
EUR					

1.2.3 Örtliche

Regierungsbezirk

Kreisfreie Städte					
65	Bamberg, Stadt	158 440	25 689	52 714	65 018
66	Bayreuth, Stadt	377 960	35 364	103 297	213 292
67	Coburg, Stadt	86 150	7 332	39 549	31 777
68	Hof, Stadt	547 512	64 438	144 523	291 714
69	Zusammen...	1 170 062	132 823	340 083	601 801
Landkreise					
70	Bamberg	332	-	-	290
71	Bayreuth	33 433	402	19 961	11 110
72	Coburg	12 160	12 160	-	-
73	Forchheim	113 971	22 173	29 165	52 623
74	Hof	11 603	934	4 733	5 433
75	Kronach	47 613	-	41 778	5 402
76	Kulmbach	49 704	-	10 430	34 416
77	Lichtenfels	63 147	11 112	6 877	43 540
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	60 984	-	17 308	34 348
79	Zusammen...	392 947	46 781	130 252	187 162
80	Oberfranken	1 563 009	179 604	470 335	788 963

Regierungsbezirk

Kreisfreie Städte					
81	Ansbach, Stadt	45 079	8 831	6 109	28 788
82	Erlangen, Stadt	487 481	55 575	137 044	283 546
83	Fürth, Stadt	1 372 761	369 529	350 557	496 021
84	Nürnberg, Stadt	4 308 486	520 094	1 337 667	2 205 834
85	Schwabach, Stadt	16 228	696	13 070	2 412
86	Zusammen...	6 230 035	954 725	1 844 447	3 016 601
Landkreise					
87	Ansbach	261 623	-	67 033	152 367
88	Erlangen-Höchststadt	115 635	30 492	18 289	52 419
89	Fürth	1 525 434	-	332 098	1 002 082
90	Nürnberger Land	20 299	1 855	14 177	4 267
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	24 490	717	4 670	18 136
92	Roth	108 983	13 954	14 947	10 653
93	Weißenburg-Gunzenhausen	50 797	-	36 771	8 045
94	Zusammen...	2 107 261	47 018	487 985	1 247 969
95	Mittelfranken	8 337 296	1 001 743	2 332 432	4 264 570

1) Für die Berechnung der reinen Ausgaben wurde der Bevölkerungsstand zum 30.09.2009 herangezogen.

gesetz in Bayern nach regionaler Gliederung im Berichtsjahr 2009

		Einnahmen	Reine Ausgaben			Lfd. Nr.
für			zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
Arbeits- gelegenheiten	sonstige Leistungen					
EUR					%	

Träger

Oberfranken

2 376	12 643	3 989	154 451	2 207	97,5	65
13 488	12 519	120	377 840	5 181	100,0	66
5 396	2 096	4 497	81 653	1 976	94,8	67
33 227	13 610	18 473	529 039	11 191	96,6	68
54 487	40 868	27 079	1 142 983	2 917	97,7	69
-	42	-	332	2	100,0	70
1 920	40	81	33 352	312	99,8	71
-	-	-	12 160	136	100,0	72
382	9 628	5 730	108 241	955	95,0	73
447	56	-	11 603	113	100,0	74
-	433	100	47 513	664	99,8	75
2 804	2 054	-	49 704	658	100,0	76
597	1 021	-	63 147	920	100,0	77
8 168	1 160	3 896	57 088	728	93,6	78
14 318	14 434	9 807	383 140	555	97,5	79
68 805	55 302	36 886	1 526 123	1 410	97,6	80

Mittelfranken

435	916	725	44 354	1 096	98,4	81
1 663	9 653	22 598	464 883	4 428	95,4	82
-	156 654	65 859	1 306 902	11 457	95,2	83
-	244 891	55 303	4 253 183	8 445	98,7	84
50	-	220	16 008	413	98,6	85
2 148	412 114	144 705	6 085 330	5 989	97,7	86
3 790	38 433	725	260 898	1 438	99,7	87
14 273	162	39 300	76 335	582	66,0	88
-	191 254	-	1 525 434	13 323	100,0	89
-	-	-	20 299	121	100,0	90
181	786	862	23 628	240	96,5	91
-	69 429	-	108 983	873	100,0	92
-	5 981	4 143	46 654	502	91,8	93
18 244	306 045	45 030	2 062 231	2 961	97,9	94
20 392	718 159	189 735	8 147 561	4 758	97,7	95

Noch: 1.2 Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungs

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Ausgaben			
		insgesamt	davon		
			Leistungen in besonderen Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
			EUR		

1.2.3 Örtliche

Regierungsbezirk

Kreisfreie Städte				
96	Aschaffenburg, Stadt	329 099	56 041	71 698
97	Schweinfurt, Stadt	407 467	154 074	134 277
98	Würzburg, Stadt	660 460	58 394	162 708
99	Zusammen...	1 397 026	268 509	368 683
Landkreise				
100	Aschaffenburg	142 497	35 905	30 836
101	Bad Kissingen	175 862	49 597	33 661
102	Rhön-Grabfeld	293 445	120 027	38 197
103	Haßberge	140 005	2 791	50 483
104	Kitzingen	103 732	46 343	12 116
105	Miltenberg	15 542	3 492	4 953
106	Main-Spessart	12 255	1 547	4 574
107	Schweinfurt	228 895	200 804	9 731
108	Würzburg	117 575	31 558	13 229
109	Zusammen...	1 229 808	492 064	197 780
110	Unterfranken	2 626 834	760 573	566 463

Regierungsbezirk

Kreisfreie Städte				
111	Augsburg, Stadt	1 140 422	238 279	286 442
112	Kaufbeuren, Stadt	30 208	6 614	10 893
113	Kempten (Allgäu), Stadt	198 278	25 473	52 850
114	Memmingen, Stadt	1 218	-	859
115	Zusammen...	1 370 126	270 366	351 044
Landkreise				
116	Aichach-Friedberg	12 550	-	10 198
117	Augsburg	72 143	4 583	16 000
118	Dillingen a.d.Donau	74 062	13 789	21 606
119	Günzburg	127 436	1 849	33 852
120	Neu-Ulm	120 013	1 542	34 387
121	Lindau (Bodensee)	172 693	57 136	25 993
122	Ostallgäu	85 987	52 572	13 042
123	Unterallgäu	157 880	100 669	6 974
124	Donau-Ries	159 925	6 595	49 567
125	Oberallgäu	39 612	-	2 808
126	Zusammen...	1 022 301	238 735	214 427
127	Schwaben	2 392 427	509 101	565 471

1) Für die Berechnung der reinen Ausgaben wurde der Bevölkerungsstand zum 30.09.2009 herangezogen.

gesetz in Bayern nach regionaler Gliederung im Berichtsjahr 2009

		Einnahmen	Reine Ausgaben			Lfd. Nr.
für			zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
Arbeits- gelegenheiten	sonstige Leistungen					
EUR					%	

Träger

Unterfranken

67	5 144	4 787	324 312	4 717	98,5	96
-	52 956	8 765	398 702	7 440	97,8	97
-	26 857	665	659 795	4 942	99,9	98
67	84 957	14 217	1 382 809	2 633	99,0	99
-	56 855	950	141 547	815	99,3	100
-	3 852	11 963	163 899	1 550	93,2	101
-	4 997	6 183	287 262	3 424	97,9	102
6 874	3 350	45	139 960	1 629	100,0	103
-	694	510	103 222	1 160	99,5	104
-	6 216	90	15 452	119	99,4	105
1 690	4 249	-	12 255	95	100,0	106
253	6 759	5 955	222 940	1 955	97,4	107
-	54 421	-	117 575	734	100,0	108
8 817	141 393	25 696	1 204 112	1 501	97,9	109
8 884	226 350	39 913	2 586 921	1 949	98,5	110

Schwaben

42 516	214 839	23 354	1 117 068	4 242	98,0	111
-	580	3 154	27 054	645	89,6	112
8 051	7 497	-	198 278	3 191	100,0	113
-	45	19	1 199	29	98,4	114
50 567	222 961	26 527	1 343 599	1 961	98,1	115
-	2 167	-	12 550	98	100,0	116
4 473	5 149	2 043	70 100	292	97,2	117
5 211	501	2 246	71 816	761	97,0	118
1 134	4 253	-	127 436	1 052	100,0	119
10 168	7 621	1 803	118 210	717	98,5	120
3 600	7 973	1 419	171 274	2 140	99,2	121
2 590	329	-	85 987	641	100,0	122
2 513	2 838	520	157 360	1 161	99,7	123
5 488	17 487	1 465	158 460	1 223	99,1	124
1 045	17 944	1 170	38 442	255	97,0	125
36 222	66 262	10 666	1 011 635	919	99,0	126
86 789	289 223	37 193	2 355 234	1 318	98,4	127

2.1.1 Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2009
in Bayern nach Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status, Stellung zum Haushaltsvorstand,
Geschlecht und Art der Unterbringung

Altersgruppen aufenthaltsrechtlichem Status Art der Unterbringung Stellung zum Haushaltsvorstand	Insgesamt	davon		davon nach Art der Unterbringung		
		männlich	weiblich	Aufnahme- einrichtung	Gemeinschafts- unterkunft	dezentrale Unterbringung
von ... bis unter ... Jahren						
unter 3	425	207	218	28	335	62
3 - 7	536	278	258	33	391	112
7 - 11	417	209	208	23	294	100
11 - 15	420	236	184	18	292	110
15 - 18	431	278	153	115	238	78
18 - 21	746	540	206	107	578	61
21 - 25	911	680	231	107	733	71
25 - 30	1 298	945	353	126	1 063	109
30 - 40	1 894	1 284	610	101	1 559	234
40 - 50	1 020	684	336	30	813	177
50 - 60	397	221	176	21	265	111
60 - 65	86	43	43	4	47	35
65 oder älter	181	68	113	3	68	110
Insgesamt	8 762	5 673	3 089	716	6 676	1 370
Durchschnittsalter ...	28	28	27	24	27	31
nach aufenthaltsrechtlichem Status						
Aufenthaltsgestattung	2 859	2 172	687	551	2 157	151
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet ...	189	148	41	-	133	56
Familienangehörige(r)	2 440	1 016	1 424	156	2 203	81
Geduldete(r) Ausländer(in)	2 639	1 923	716	3	1 840	796
Einreise über einen Flughafen	1	1	-	-	-	1
Aufenthaltserlaubnis	422	227	195	-	149	273
Folge- oder Zweit Antrag	212	186	26	6	194	12
nach Art der Unterbringung						
Aufnahmeeinrichtung	716	508	208	-	-	-
Gemeinschaftsunterkunft	6 676	4 446	2 230	-	-	-
Dezentrale Unterbringung	1 370	719	651	-	-	-
nach Stellung zum Haushaltsvorstand						
Haushaltsvorstand	5 622	4 290	1 332	455	4 424	743
Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)	640	30	610	38	485	117
Kind	2 127	1 115	1 012	118	1 617	392
Sonstige Person	373	238	135	105	150	118

2.1.2 Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2009
in Bayern nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Art der Unterbringung

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	davon		davon nach Art der Unterbringung		
		männlich	weiblich	Aufnahme- einrichtung	Gemeinschafts- unterkunft	dezentrale Unterbringung
Bosnien und Herzegowina	86	38	48	-	38	48
Bulgarien	11	6	5	-	10	1
Kroatien	16	8	8	-	1	15
Polen	5	2	3	-	-	5
Rumänien	7	3	4	2	-	5
Russische Föderation	302	154	148	7	219	76
Serbien und Montenegro	1 001	538	463	45	650	306
Türkei	233	162	71	10	168	55
Ukraine	70	46	24	3	44	23
Weißrussland	51	39	12	20	28	3
Übriges Europa	36	21	15	-	8	28
Europa zusammen	1 818	1 017	801	87	1 166	565
Algerien	66	59	7	10	52	4
Angola	24	13	11	-	17	7
Äthiopien	267	132	135	17	220	30
Eritrea	37	20	17	-	25	12
Kongo	56	26	30	-	46	10
Kongo, Dem.Rep.	104	48	56	14	84	6
Marokko	13	9	4	-	6	7
Nigeria	300	208	92	44	242	14
Sierra Leone	118	87	31	14	99	5
Somalia	222	149	73	60	157	5
Sudan	128	114	14	-	127	1
Togo	45	21	24	-	35	10
Uganda	80	45	35	4	69	7
Übriges Afrika	141	102	39	11	108	22
Afrika zusammen	1 601	1 033	568	174	1 287	140
Amerika zusammen	62	39	23	2	44	16
Afghanistan	682	438	244	180	458	44
Armenien	163	90	73	7	138	18
Aserbaidshan	331	182	149	16	266	49
China	419	272	147	20	368	31
Indien	143	139	4	-	139	4
Irak	2 017	1 462	555	182	1 593	242
Iran	296	214	82	16	253	27
Kambodscha	53	28	25	-	51	2
Übriges Asien	881	575	306	21	728	132
Asien zusammen	4 985	3 400	1 585	442	3 994	549
Übrige Staaten; Staatenlos	46	32	14	7	16	23
Unbekannt	250	152	98	4	169	77
Insgesamt	8 762	5 673	3 089	716	6 676	1 370

2.1.3 Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2009
in Bayern nach Staatsangehörigkeit und Art der Leistung

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	davon				
		Grundleistungen	und zwar nach Form der Leistung			Hilfe zum Lebensunterhalt
			Sachleistungen	Wertgutschein	Geldleistung	
Bosnien und Herzegowina	86	57	39	18	21	29
Bulgarien	11	11	10	-	1	-
Kroatien	16	14	3	2	13	2
Polen	5	4	3	-	1	1
Rumänien	7	6	4	1	3	1
Russische Föderation	302	242	211	50	39	60
Serbien und Montenegro	1 001	821	706	187	164	180
Türkei	233	209	178	39	28	24
Ukraine	70	58	46	10	12	12
Weißrussland	51	50	48	16	2	1
Übriges Europa	36	26	15	4	12	10
Europa zusammen	1 818	1 498	1 263	327	296	320
Algerien	66	64	63	13	1	2
Angola	24	20	14	-	6	4
Äthiopien	267	255	234	59	24	12
Eritrea	37	29	23	5	6	8
Kongo	56	47	45	2	4	9
Kongo, Dem.Rep.	104	98	97	20	1	6
Marokko	13	8	6	1	2	5
Nigeria	300	282	272	46	11	18
Sierra Leone	118	106	106	34	-	12
Somalia	222	209	207	21	2	13
Sudan	128	125	124	41	2	3
Togo	45	38	35	4	3	7
Uganda	80	76	73	23	3	4
Übriges Afrika	141	125	119	34	7	16
Afrika zusammen	1 601	1 482	1 418	303	72	119
Amerika zusammen	62	54	49	13	9	8
Afghanistan	682	623	611	114	13	59
Armenien	163	145	135	32	12	18
Aserbaidshan	331	293	273	82	19	38
China	419	398	390	82	14	21
Indien	143	141	138	38	3	2
Irak	2 017	1 793	1 686	282	140	224
Iran	296	282	271	62	16	14
Kambodscha	53	42	41	-	1	11
Übriges Asien	881	761	708	171	57	120
Asien zusammen	4 985	4 478	4 253	863	275	507
Übrige Staaten; Staatenlos	46	32	23	2	12	14
Unbekannt	250	201	167	42	35	49
Insgesamt	8 762	7 745	7 173	1 550	699	1 017

2.1.4 Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2009
in Bayern nach Regierungsbezirken, Geschlecht, Altersgruppen und Art der Leistung

Regierungs- bezirk (Wohnort)	Insgesamt	Davon		im Alter von ... bis unter ... Jahren			davon	
		männlich	weiblich	unter 18	18 - 50	50 oder älter	Grund- leistungen	Hilfe zum Lebens- unterhalt
Oberbayern	2 672	1 696	976	782	1 722	168	2 181	491
davon								
Kreisfreie Städte	2 600	1 660	940	760	1 689	151	2 120	480
Landkreise	72	36	36	22	33	17	61	11
Niederbayern	763	553	210	143	580	40	741	22
davon								
Kreisfreie Städte	737	537	200	138	564	35	719	18
Landkreise	26	16	10	5	16	5	22	4
Oberpfalz	657	437	220	154	453	50	620	37
davon								
Kreisfreie Städte	627	422	205	143	445	39	594	33
Landkreise	30	15	15	11	8	11	26	4
Oberfranken	735	513	222	145	527	63	692	43
davon								
Kreisfreie Städte	696	490	206	136	502	58	660	36
Landkreise	39	23	16	9	25	5	32	7
Mittelfranken	1 744	1 059	685	473	1 102	169	1 551	193
davon								
Kreisfreie Städte	1 712	1 042	670	464	1 083	165	1 529	183
Landkreise	32	17	15	9	19	4	22	10
Unterfranken	1 103	696	407	280	729	94	969	134
davon								
Kreisfreie Städte	1 017	654	363	245	695	77	936	81
Landkreise	86	42	44	35	34	17	33	53
Schwaben	1 088	719	369	252	756	80	991	97
davon								
Kreisfreie Städte	1 057	703	354	239	742	76	975	82
Landkreise	31	16	15	13	14	4	16	15
Bayern	8 762	5 673	3 089	2 229	5 869	664	7 745	1 017
davon								
Kreisfreie Städte	8 446	5 508	2 938	2 125	5 720	601	7 533	913
Landkreise	316	165	151	104	149	63	212	104

**2.2 Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
am 31.12.2009 in Bayern nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der Leistung *)**

Altersgruppen aufenthaltsrechtlichem Status Art der Unterbringung Stellung zum Haushaltsvorstand	Empfänger(innen) besonderer Leistungen		Davon			
			Empfänger(innen) anderer Leistungen		Empfänger von Leistungen nach Kapitel 5. - 9. SGB XII	
	Insgesamt	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen	zusammen	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Grundleistungen	zusammen	dar. mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt
von ... bis unter ... Jahren			männlich			
unter 3	49	47	38	38	11	9
3 - 7	79	77	61	61	18	16
7 - 11	48	43	31	29	17	14
11 - 15	60	57	43	42	17	15
15 - 18	68	63	47	43	21	20
18 - 21	167	165	153	151	14	14
21 - 25	219	214	193	192	26	22
25 - 30	286	280	256	253	30	27
30 - 40	404	380	346	333	58	47
40 - 50	241	219	198	188	43	31
50 - 60	76	70	59	54	17	16
60 - 65	21	20	16	16	5	4
65 oder älter	47	43	31	29	16	14
Zusammen	1 765	1 678	1 472	1 429	293	249
			weiblich			
unter 3	59	54	51	47	8	7
3 - 7	72	68	58	56	14	12
7 - 11	50	46	38	36	12	10
11 - 15	48	44	31	30	17	14
15 - 18	32	30	23	23	9	7
18 - 21	58	56	50	49	8	7
21 - 25	76	68	60	56	16	12
25 - 30	122	113	102	97	20	16
30 - 40	208	189	159	152	49	37
40 - 50	112	99	76	71	36	28
50 - 60	72	68	55	52	17	16
60 - 65	23	21	12	12	11	9
65 oder älter	71	62	45	41	26	21
Zusammen	1 003	918	760	722	243	196
			insgesamt			
unter 3	108	101	89	85	19	16
3 - 7	151	145	119	117	32	28
7 - 11	98	89	69	65	29	24
11 - 15	108	101	74	72	34	29
15 - 18	100	93	70	66	30	27
18 - 21	225	221	203	200	22	21
21 - 25	295	282	253	248	42	34
25 - 30	408	393	358	350	50	43
30 - 40	612	569	505	485	107	84
40 - 50	353	318	274	259	79	59
50 - 60	148	138	114	106	34	32
60 - 65	44	41	28	28	16	13
65 oder älter	118	105	76	70	42	35
Insgesamt	2 768	2 596	2 232	2 151	536	445
Durchschnittsalter	30	30	30	30	33	32
nach aufenthaltsrechtlichem Status						
Aufenthaltsgestattung	904	893	811	807	93	86
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	94	65	63	56	31	9
Familienangehörige(r)	566	562	460	457	106	105
Geduldete(r) Ausländer(in)	977	867	768	713	209	154
Einreise über einen Flughafen	-	-	-	-	-	-
Aufenthaltserlaubnis	177	159	88	76	89	83
Folge- oder Zweitantrag	50	50	42	42	8	8
nach Art der Unterbringung						
Aufnahmeeinrichtung	-	-	-	-	-	-
Gemeinschaftsunterkunft	2 065	1 993	1 781	1 739	284	254
Dezentrale Unterbringung	703	603	451	412	252	191
nach Stellung zum Haushaltsvorstand						
Haushaltsvorstand	1 938	1 815	1 598	1 543	340	272
Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)	204	197	158	153	46	44
Kind	542	519	419	404	123	115
Sonstige Person	84	65	57	51	27	14

*) Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.